

Inhaltsverzeichnis.

Seite

A. Die Mark Brandenburg von den ältesten Zeiten bis zur Regierung der Hohenzollern.

1. Gründung und Regierung der Mark Brandenburg durch die Markgrafen aus dem Ballenstädtischen Geschlecht	1—16
1. Die Mark Brandenburg von ihrem ersten Bekanntwerden in der Geschichte bis zum Anfang der Ballenstädter Herrschaft	1
2. Markgraf Albrecht der Bär	5
3. Albrechts Nachfolger aus dem Hause Ballenstädt	8
4. Die Mark Brandenburg beim Ausgange der Ballenstädter	14
2. Die Markgrafen aus dem Bayerischen Geschlecht	16—28
5. Ludwig der Bayer	16
6. Der falsche Waldemar	18
7. Karl IV. und die letzten bayerischen Markgrafen	24
3. Die Markgrafen aus dem Luxemburgischen Geschlecht	28—37
8. Karl IV. als Regent der Mark	28
9. Sigismund, Jobst von Mähren	30
10. Brandenburgs Zustand	33

B. Vom Regierungsantritt der Hohenzollern bis zur Vereinigung Preußens mit Brandenburg.

4. Die Hohenzollern bis zur Belehnung mit Brandenburg	38—64
11. Die Burg Hohenzollern	38
12. Der Name Zollern	41
13. Sagen und Vermutungen über die Herkunft der Besitzer der Zollernburg	43
14. Die ältesten Hohenzollern und das Burggraftum zu Nürnberg	45
15. Friedrich VI. von Nürnberg und Kaiser Sigismund	48
16. Friedrichs Berufung als Landeshauptmann der Mark	50
17. Besitzergreifung der Mark durch Friedrich VI.	53
18. Das Konzil zu Konstanz	58
5. Friedrich I., Kurfürst von Brandenburg	64—74
19. Die Erbhuldigung in der Mark	64
20. Friedrich I. als Kurfürst	66
21. Die Hussitenkriege	68
22. Friedrichs fernere Regierung	70
6. Friedrich II., Kurfürst, und Friedrich der Fette, Markgraf	74—86
23. Friedrichs II. Erwerbungen	74
24. Friedrich im Kampf gegen die Unabhängigkeit der Städte; die fürstliche Burg zu Berlin	77
25. Die Stiftung des Schwanenordens	81
26. Friedrichs Entfugung	85
7. Albrecht Achilles und Johann Cicero	86—97
27. Albrechts ritterlicher Sinn und Prachtliebe	86
28. Albrecht und die Märker	88
29. Markgraf Johann als Statthalter	90

	Erste
30. Die auswärtigen Angelegenheiten	91
31. Johann (Cicero), Kurfürst	94
32. Johann Ciceros politisches Testament	96
8. Joachim I. (Nestor)	97—107
33. Joachims I. erste Regierungsjahre	97
34. Die Errichtung der Universität Frankfurt und des Kammergerichts	101
35. Die Judenverfolgung in der Mark	102
36. Joachim und die Kirchenspaltung	104
37. Joachims landesväterliche Fürsorge; Erwerbung der Grafschaft Ruppin; Tod	106
9. Joachim II. und Johann von Rastin	107—115
38. Die beiden Brüder Joachim und Johann	107
39. Joachims II. Regierung	110
40. Aussichten auf Schlesien und Preußen	112
10. Das Ordensland Preußen.	115—127
41. Der Deutsche Ritterorden	115
42. Preußen	116
43. Der Deutschorden in Preußen	118
44. Der Ordensstaat Preußen	120
45. Das Ordensland Preußen ein weltliches Herzogtum	123
46. Die Mittheilung des Herzogtums an das Haus Brandenburg	126
11. Die Kurfürsten Johann Georg und Joachim Friedrich	127—133
47. Johann Georg	117
48. Joachim Friedrich	130
49. Die Landeskirche	132
12. Johann Sigismund	133—145
50. Die Erwerbung Preußens	133
51. Die Jülich-Kleve-Bergische Erbschaft	135
52. Streitigkeiten um die Jülich-Kleve-Bergische Erbschaft. Johann Sigismund tritt zum Calvinismus über	140
53. Ordnung der klevischen Erbschaft	144
C. Von der Vereinigung Preußens mit Brandenburg bis zur Erhebung des ersteren zum Königreich.	
13. Georg Wilhelm, Kurfürst	146—166
54. Georg Wilhelm als Regent	146
55. Der dreißigjährige Krieg	148
56. Fortgang des Krieges	151
57. Das Restitutionsedikt	154
58. Gustav Adolf von Schweden	155
59. Magdeburg	158
60. Fortsetzung. Gustav Adolfs Tod	162
14. Friedrich Wilhelm, der große Kurfürst	166—195
61. Des großen Kurfürsten Jugend	166
62. Friedrich Wilhelm als Kurfürst	170
63. Friedrich Wilhelm und Ludwig XIV. von Frankreich	174
64. Die Schlacht bei Fehrbellin	178
65. Die Belagerung Stettins. Der Friede von Saint Germain	183

66.	Friedrich Wilhelms letzte Regierungszeit	186
67.	Rückblick auf die ältere Geschichte des Landes Pommern	191
15.	Friedrich III., Kurfürst	195—207
68.	Das Testament des großen Kurfürsten	195
69.	Friedrich III. Feldzüge	197
70.	Dantelmann und Kolbe von Wartenberg	199
71.	Die Erwerbung der Königskrone	203

D. Das Königreich Preußen von seiner Gründung bis zum Tode Friedrichs des Großen.

16.	Friedrich III., als König Friedrich I.	208—217
72.	Preußen und seine Teilnahme am spanischen Erbfolgekriege	208
73.	Sophie Charlotte	211
74.	Erwerbungen	213
75.	Finanzen.	214
76.	Friedrichs I. Thätigkeit	216
17.	Friedrich Wilhelm I.	217—231
77.	Friedrich Wilhelm I. als Regent	217
78.	Die langen Kerle	223
79.	Die Erwerbung Pommerns	225
80.	Preußens Stellung zu den auswärtigen Mächten	226
81.	Friedrich Wilhelms Familienleben	228
18.	Friedrich II., der Große	231—346
82.	Friedrichs II. Jugendjahre	231
83.	Friedrichs II. Regierungsantritt	245
84.	Maria Theresia	250
85.	Der erste schlesische Krieg	254
86.	Bestiznahme Schlesiens. Schlacht bei Mollwitz	263
87.	Die Schlacht bei Czaßlau. Breslauer Friede.	266
88.	Schlesien.	272
89.	Ostfriesland	278
90.	Der zweite schlesische Krieg. Prag, Hohenfriedeberg, Sorr. Kesselsdorf	279
91.	Ursachen zum siebenjährigen Kriege	288
92.	Der siebenjährige Krieg. Pirna, Lowositz, Prag, Kollin, Rossbach, Leuthen	291
93.	Fortsetzung des Krieges. Zornsdorf, Hochkirch, Kunersdorf	303
94.	Die letzten Kriegsjahre. Liegnitz, Torgau, Burkersdorf, der Friede	313
95.	Das Reichskriegswesen im 18. Jahrhundert und die Folgen des siebenjährigen Krieges.	323
96.	Friedrichs Staatsverwaltung und Politik	330
97.	Die Erwerbung Westpreußens	336
98.	Friedrichs Charakter und Privatleben	340
99.	Friedrichs Ende	345

E. Vom Tode Friedrichs des Großen bis zum Tode Friedrich Wilhelms IV.

19.	Friedrich Wilhelm II.	347—370
100.	Der neue König und seine Regierung	347

101.	Die auswärtigen Verhältnisse unter Friedrich Wilhelm II.	353
102.	Die zweite und dritte Teilung Polens	359
103.	Der Krieg gegen Frankreich	364
104.	Friedrich Wilhelms Erwerbungen und Ende	370
20. Friedrich Wilhelm III.		371—454
105.	Friedrich Wilhelms III. Jugend und Charakter	371
106.	Erste Regierungsjahre Friedrich Wilhelms III.	373
107.	Die auswärtigen Angelegenheiten	377
108.	Preußens Schmach. Der Friede zu Tilsit	385
109.	Preußens Wiedergeburt	390
110.	Stein, Hardenberg, Scharnhorst	395
111.	Napoleons Zug gegen Rußland	402
112.	Preußens Erhebung	406
113.	Der Sturm bricht los	411
114.	Schlag auf Schlag	415
115.	Napoleons Sturz. Belle-Alliance	426
116.	Wiederherstellung Preußens. Der deutsche Bund	431
117.	Friedrich Wilhelms III. fernere Regierung	435
118.	Die kirchlichen Verhältnisse	442
119.	Ausgang Friedrich Wilhelms III.	453
21. Friedrich Wilhelm IV.		454—486
120.	Die ersten Regierungsjahre Friedrich Wilhelms IV. und seine Persönlichkeit	454
121.	Die Zeit der revolutionären Bewegung (1848 und 49)	461
122.	Fortsetzung	467
123.	Die preussische Verfassung	473
124.	Deutsche Angelegenheiten. Auswärtige Politik	477
125.	Friedrich Wilhelms letzte Thätigkeit	480
126.	Die Regentschaft (1858—61)	483
F. Die Regierungszeit Wilhelm I.		
22. Wilhelm I. als König von 1861—1871.		587—513
127.	Wilhelms I. Jugend	487
128.	Die erste Regierungszeit Wilhelms I. bis 1864	490
129.	Der Krieg in Schleswig-Holstein 1864	496
130.	Die Zeit vom Wiener Frieden bis zur Auflösung des deutschen Bundes	599
131.	Der deutsche Krieg von 1866	503
132.	Gründung des norddeutschen Bundes	510
23. Wilhelm I. als Kaiser von Deutschland 1871—1888		513—541
133.	Der deutsch-französische Krieg 1870/71	513
134.	Die Gründung des deutschen Reiches. Der Friede	521
135.	Verfassung und Ausbau des deutschen Reiches	523
136.	Der Kulturkampf	530
137.	Kaiser Wilhelms Ausgang	538
24. Friedrich III.		541—543
138.	Ein inständiger Eindruck	541
	Schluß	544
	Zeittafel	545
	Übersicht der allmählichen Vergrößerung des preuß. Staates	551